Zur Verbesserung des sozialen und kulturellen Lebens

Premiere für Bürgerstiftung

36.000 Euro Startkapital mit Hilfe von Chemnitzern aufgebracht

Von Anja Poller und Steffen Jacob

„Nach fast zwei Jahren haben wir es geschafft", sagt Katrin Radschuhn vom Initiativkreis zur Gründung der Bürgerstiftung für Chemnitz „das benötigte Stiftungskapital aufzubringen, um die Bürgerstiftung für Chemnitz gründen zu können. Unser Dank geht an alle Stifter, Förderer und Unterstützer, mit deren Hilfe wir unser Ziel realisieren konnten." Die Gründungsveranstaltung fand am Donnertstag im Günnewig Hotel Chemnitzer Hof statt.

29 Stifter - das sind Chemnitzer Bürger, Unternehmen und Vereine - haben es möglich gemacht, dass künftig bürgerschaftliches Engagement in Chemnitz gefördert und unter einem Dach koordiniert werden kann. Die Bürgerstiftung für Chemnitz geht mit einem Stiftungskapital von über 36.000 Euro an den Start.

Chemnitz zieht damit gleich auf mit Dresden und Leipzig, in denen Bürgerstiftungen seit 1999 bzw. 2003 erfolgreich für ihre Städte tätig sind und zur Verbesserung des sozialen und kulturellen Lebens beigetragen haben. Nach der Anerkennung der Bürgerstiftung durch die Stiftungsaufsicht, wird der Stiftungsvorstand mit Beginn des neuen Jahres seine Arbeit aufnehmen. Eines der ersten Projekte soll der Chemnitzer Ehrenamtspass werden. Die Bürgerstiftung hat sich bereit erklärt, die Herausgabe zu übernehmen und ist mit der Chemnitzer Stadtverwaltung darüber bereits im Gespräch. Der Ehrenamtspass soll engagierte Bürger würdigen.

Die Idee der Bürgerstiftung für Chemnitz geht auf eine Initiative der Arbeitsgemeinschaft „Pro Ehrenamt – das Netzwerk für bürgerschaftliches Engagement in Chemnitz" im Jahr 2005 zurück. Im Unterschied zu Einzelstiftungen wird die Bürgerstiftung für Chemnitz nicht-zweckgebundenes Stiftungskapital und das Engagement von Bürgern und Unternehmen bündeln, um dem Gemeinwohl dienende Projekte zu fördern.

Mehr Infos zur Stiftung gibt es im Internet unter www.buergerstiftung-fuer-chemnitz.de.

■ *Um im Rahmen bürgerschaftlichen Engagements in verschiedensten Bereichen innovative Projekte in und für Chemnitz zu ermöglichen, unterzeichneten am Donnerstag im Spiegelsaal des Chemnitzer Hofs 29 Gründungsmitglieder die Stiftungsurkunde der Bürgerstiftung für Chemnitz.* *Foto: fb*